

Vorwort

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1938)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heinrich Furrer

**Geologische Untersuchungen in der Wildstrubelgruppe
(Berner Oberland)**

3 Textfig., 5 Taf. mit 10 phot. Abb., 4 Profiltafeln (1—4)

Vorwort

Vorliegende Arbeit entstand in den Jahren 1936, 37 und 38, unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. P. ARBENZ, im Geologischen Institut der Universität Bern. Die Feldaufnahmen erstreckten sich auf die Sommermonate der Jahre 1936 und 1937. Alle weiteren Untersuchungen fanden im Geologischen Institut der Universität statt, wo sich auch die Belegsammlung befindet.

Herrn Prof. Dr. P. ARBENZ, meinem hochverehrten Lehrer, bin ich zu ganz besonderem Dank verpflichtet. Er förderte die Arbeit durch zahlreiche Anregungen, mehrere Tage Begleitung im Felde, sowie durch redaktionelle Verbesserung des Textes.

Herrn Dr. W. LEUPOLD, der unter grossen Zeitopfern an der Erörterung aller wichtigen Fragen dieser Arbeit teilgenommen hat, sei hier der herzlichste Dank ausgesprochen.

Auch Herrn Th. HÜGI schulde ich Dank für die wertvollen Diskussionen über sedimentpetrographische Fragen.

Ich gedenke ferner all derer, die mir während der Arbeit in guter Kameradschaft zur Seite gestanden sind.

I. Einleitung

Gegenstand der vorliegenden Arbeit bildet die stratigraphische und tektonische Untersuchung der Gebirgsgruppe des Wildstrubels zwischen dem Gross-Lohner bei Adelboden im Norden und der Alp Trubeln im Süden auf der Walliser Seite des Wildstrubels.

Nach der vorzüglichen und eingehenden Bearbeitung und Dar-